



Arbeiter-Samariter-Bund

in Erfurt

Informationen für alle
Mitglieder und Freunde des
ASB-Kreisverbandes Erfurt e.V.

Ausgabe 15 – März 2010

KOMMENTAR



Ein Jubiläum

Im Herbst haben wir den 20. Jahrestag der friedlichen Revolution gefeiert. Dass wir nun den 20. Geburtstag des Erfurter ASB begehen, hängt direkt damit zusammen. Wir können dankbar sein für die Freiheit, die uns damals geschenkt wurde. Und für die überaus positive Entwicklung, die unser Kreisverband seit 1990 genommen hat.

*Ihre Marion Walsmann
ASB-Kreisvorsitzende*

Herausgeber:

ASB-Kreisverband Erfurt e.V.
Rankestraße 59, 99096 Erfurt
Tel. (0361) 590 59-0

Redaktion: Stephan Zänker

Druck: Citydruck Erfurt

Weitere Informationen

unter: www.asb-erfurt.de



Die Gründungsversammlung am 12. März 1990. Unten: Die Registerurkunde

IM MÄRZ 1990 ERFOLGTE DIE WIEDERGRÜNDUNG

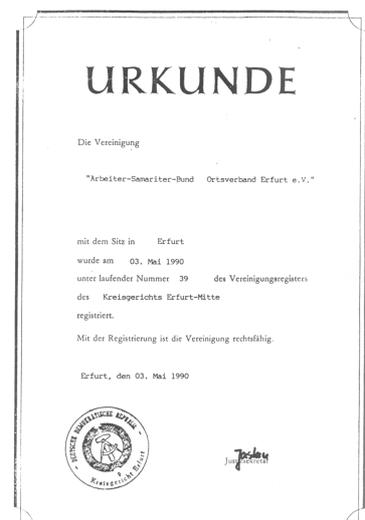
ASB Erfurt wird 98 und 20 Jahre alt

Nun ist es schon 20 Jahre her, dass der Arbeiter-Samariter-Bund in Erfurt wiedergegründet wurde. Zunächst begannen wir mit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen. Im Herbst 1990 startete der Behindertenfahrdienst, ab Frühjahr 1991 beteiligte sich der junge ASB am Rettungsdienst in Erfurt. Kurze Zeit später kamen zwei Sozialstationen hinzu. Wertvolle Hilfe erhielten wir dabei

von den Samariterkollegen aus unserer Partnerstadt Mainz.

Das Datum der damaligen Gründungsversammlung wurde übrigens nicht zufällig gewählt: Genau 78 Jahre zuvor, am 12. März 1912, war der ASB schon einmal in unserer Stadt entstanden. Die Nazis hatten ihn später verboten – und die DDR-Gewaltigen eine Wiederbelebung verhindert. Die Neugründung 1990 führte dazu, dass wir nun immer Doppel-Geburtstag feiern.

Die vergangenen 20 Jahre waren für den ASB keineswegs langweilig. Wie überall, so gab es auch bei uns Höhen und Tiefen. Aber wenn man den heutigen Kreisverband mit den Anfängen 1990 vergleicht, dann wird die gewaltige Aufbauleistung deutlich. Mit aktuell 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört der ASB zu den großen Hilfsorganisationen in unserer Stadt. Wir können also mit vollem Recht unseren Geburtstag feiern.



ASB ERFURT IST LÖFFELHUND-PATE

Am Tag und in der Nacht aktiv



Seit vielen Jahren gibt es im Thüringer Zoopark Erfurt die Möglichkeit, Tierpate zu werden. Dadurch entsteht zwischen Mensch und Tier eine ganz besondere Beziehung. Mittlerweile gibt es mehr als 230 solcher Patenschaften – die Palette reicht dabei von der Streifengrasmaus bis zum Elefanten.

Auch beim ASB Erfurt gibt es begeisterte Tierpaten. Dazu gehören unsere Kreisvorsitzende Marion Walsmann und die Leiterin der Notfallambulanz, Sylvia Pickrodt. Deren Tochter Chris,

die ebenfalls bei uns arbeitet, hatte die Idee, dass auch der Kreisverband selbst Tierpate werden könnte. Die passenden Tiere waren schnell gefunden: Die aus Afrika stammenden Löffelhunde sind nicht nur wendig, flink und ausdauernd, sondern sowohl tag- als auch nachtaktiv. Damit passen sie bestens zu den ASB-Mitarbeitern, die auch rund um die Uhr und sehr schnell Hilfe leisten, wo sie am nötigsten ist.

Ein Jahr lang besteht die Patenschaft über das Löffelhund-Pärchen im Zoopark. Es fungiert nun quasi als Botschafter des ASB in einer der beliebtesten Freizeiteinrichtungen Thüringens. Die Löffelhunde finden Sie direkt am Eingang in der neuen Löwensavanne.

Rankestraße: Es geht weiter voran

Im Winter musste länger pausiert werden, doch nun geht es wieder voran auf der Baustelle in der Rankestraße. Wie berichtet, erweitern wir das Seniorenheim „Georg Boock“ um zwei Neubauten, in denen Betreutes Wohnen, eine Apotheke, eine Arztpraxis sowie Räume für Schulungen und Verwaltung entstehen. Der Rohbau ist fast fertig. Und wenn alles laut Plan läuft, können wir im Herbst Einweihung feiern.

Notfalldienst: Sömmerda ist dabei

Dass der kassenärztliche Notfalldienst in Erfurt ein Modell mit Vorbildcharakter ist, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Ambulanz und Fahrdienst sind auch über die Grenzen Erfurts hinaus gefragt. Seit Jahresanfang nun hat die Kassenärztliche Vereinigung dem ASB auch die Verantwortung für den Landkreis Sömmerda übertragen. Hier sind wir mit einem Fahrzeug vertreten, das am Krankenhaus stationiert ist. Darüber hinaus steht die Ambulanz in Erfurt zur Verfügung.

Kontakt zur Notfallambulanz: Tel. (0361) 7 81 48 33

Ein Jahr mit vielen Erfolgen

Das Jahr 2009 ist für den ASB in Erfurt sehr erfolgreich verlaufen. Das zeigt ein Blick auf die Einsatzstatistiken der Bereiche mit beeindruckenden Ergebnissen:

In der ambulanten Pflege wurden 743 Patienten versorgt, es gab insgesamt 34.632 Hausbesuche. Unseren Hausnotruf nutzen derzeit 103 Menschen, fast 30 Prozent mehr als 2008.

In der Notfallambulanz des Kassenärztlichen Notfalldienstes gab es 2009 36.076 Konsultationen – ein Plus von 10 Prozent. Darüber hinaus waren unsere Mitarbeiter zu 16.472 dringenden Hausbesuchen unterwegs.

In der Notfallrettung rückten unsere Einsatzkräfte 13.410-mal aus. Bei den Krankentransporten waren es 1.774 Einsätze, beim internationalen Krankenrückholerservice 206. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen diese Zahlen um bis zu 30 Prozent an.

Auch unser Intensivtransporthubschrauber in Bad Berka wird stark in Anspruch genommen: 2009 wurden nicht weniger als 945 Einsätze mit 1.001 Flugstunden registriert.

Das alles konnte nur erreicht werden durch das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – derzeit sind es 115.

Die Zahl unserer Mitglieder ist im Jahr 2009 mit 4.240 konstant auf hohem Niveau geblieben.